

Lehrangebot im Wintersemester 2018/ 19

(Lehrstuhl Prof. Heger, Kollegen und MitarbeiterInnen)

Doktorandenkolloquium (Juristische Fakultät, HU Berlin, Unter den Linden 9, Raum 210)

Die Professoren Reinbacher (Universität Würzburg) und Heger (HU Berlin) laden zum gemeinsamen

Doktorandenkolloquium am 15.2.19 von 10:15 bis 19:30 Uhr **und am 16.2.19** von 9 bis 12:30 Uhr ein.

MODUL - STRAFRECHT I

10 170 Einführung und Allgemeiner Teil des StGB (4 SWS 5 LP) sowie AGen zur VL

VL Mi 14-16 wöch. PH13-HSZ, 001 M. Heger

Do 12-14 wöch. PH13-HSZ, 001 M. Heger

Die Veranstaltung führt die Studierenden in die historischen, philosophischen und verfassungsrechtlichen Grundlagen des Strafrechts ein und verschafft einen Überblick über die strafrechtlichen Rechtsfolgen. Darauf aufbauend werden Kenntnisse über die Systematik des Strafgesetzbuchs und die Anwendung von Strafgesetzen vermittelt. Den Schwerpunkt der Veranstaltung bildet die Behandlung der Grundform der Straftat, des vorsätzlichen Begehungsdeliktes. Die Erörterung erfolgt durchgehend auf der Basis von Übungsfällen, zu deren Bearbeitung auch in begleitenden propädeutischen Übungen angeleitet wird. Die Veranstaltung wird mit einer Probeklausur abgeschlossen.

Organisatorisches: Prüfung: Rechtswissenschaft PO 2008 / PO 2015: Probeklausur (2h)

Studiengang Europäisches Recht und Rechtsvergleich: Semesterabschlussklausur (2h)

MODUL RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FALLBEARBEITUNG

10 352 Hausarbeit Strafrecht (Veröffentlichung SV am 15.2.19)

MODUL - STRAFRECHT II

10 280 Strafprozessordnung

2 SWS 3 LP

VL Mi 10-12 wöch. STJ 135, H 3010, RA Dr. Ali Norouzi

Einführungsvorlesung zu Zielen und Gegenstand des Strafverfahrens sowie Rechtsquellen des Strafprozessrechts. Gegenstand der Vorlesung sind die Grundzüge des Strafverfahrensrechts, d.h. insbesondere: Rechtsquellen und Prozessmaximen des Strafprozessrechts; Verfahrensbeteiligte; Verfahrensablauf (Regelverfahren in erster Instanz mit Ermittlungsverfahren; Arten von Rechtsmitteln). In der Vorlesung soll dabei ein grober Überblick über das Strafprozessrecht gegeben werden, wobei markante Fälle zur Vertiefung beitragen sollen. Übungsfälle, die sich an Staatsexamensprüfungen und aktuellen Entscheidungen orientieren fließen ebenfalls in die Vorträge ein.

Schwerpunkt 7: Deutsche und internationale Strafrechtspflege - obligatorischer Teil

10 762 Internationales Strafrecht I (Internationale und europäische Bezüge des deutschen Strafrechts)

2 SWS 1 LP

VL Di 12-14 wöch. BE 2, 144, Dr. Anneke Petzsche

Die Vorlesung vermittelt eine Einführung in das „Internationale Strafrecht“ mit Blick auf dessen historische Entwicklung. Es werden Formen und Wirkweisen internationaler Beeinflussung des deutschen Straf- und Strafverfahrensrechts sowie Funktionen und Modelle eines „Internationalen Strafrechts“ vorgestellt. Aktuelle Beispiele und Kommentare behandeln das Strafanwendungsrecht nach dem StGB. Die europäischen Einflüsse auf das materielle Strafrecht, hier vertreten durch EU, Europarat und EMRK werden erläutert. Einen weiteren Themenkomplex bildet die Wirkung der europäischen Einflüsse auf das Strafverfahrensrecht, wie beispielsweise der Einsatz des deutschen Strafverfahrensrechts bei In- und Auslandstaten.